



# Sammlung Theaterzettel

## Gringoire

**Banville, Théodore de**

**1867-10-28**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).



Nr. 16. Montag, den 28. October 1867.

Wegen Erkrankung des Herrn Mejo, statt des angekündigten Lustspiels „Ein geadelter Kaufmann.“

# Im Vorzimmer seiner Excellenz.

Lebensbild in einem Akt von R. Fahn.

Der Minister	Herr Werner.
Jeremias Ehrgott Knabe, Vohnschreiber bei einem Kreisgerichte in der Provinz	Herr Jacobi.
Jean, Diener des Ministers	Herr Koche.
Die Gouvernante der Kinder des Ministers	Fräul. Klär.

Ort der Handlung: eine große Residenz.

Hierauf: Zum ersten Male wiederholt:

# Dornröschen.

Lustspiel in einem Akt von Wolfgang Müller von Königswinter.

Bandler, Rentner	Herr Bichler.
Dorn, Naturforscher	Herr Müller.
Röschen, seine Tochter	Fräul. Kläger.
Erwin Schröder, Student	Herr Michelsen.
Frau Zweifel, Bandler's Haushälterin	Frau Koche.
Michel, Gärtner	Herr Janson.
Scipio, ein Mohr, Dorn's Diener	Herr Wödlinger.
Erster   Gärtnerbursche	Herr Fischer.
Zweiter	Herr Peters.

Zum Schluß: Zum ersten Male wiederholt:

# Gringoire.

Charakterbild in einem Akt von Theodor de Banville. Deutsch von A. Winter.

Ludwig XI. König von Frankreich	Herr Eichrodt.
Olivier le Daim, sein Barbier und Vertrauter	Herr Bauer.
Simon Fourniez, Kaufmann	Herr Werner.
Nicole Andry, seine Schwester	Fräul. Klär.
Louise, seine Tochter	Frau Jacobi.
Pierre Gringoire	Herr Jacobi.

Pagen des Königs, Diener Fourniez's, Officiere und Bogenschützen der schottischen Leibgarde.

Die Handlung spielt in Tours im Hause Fourniez's im März des Jahres 1469.

Anfang 6 Uhr. Ende halb 9 Uhr. Kassen-Eröffnung halb 6 Uhr.

### Eintrittspreise:

Sperrsitze in der Reserve-Loge des ersten Ranges . . . . .	1 fl. 45 kr.	Reserve-Loge des 2. Ranges hint. Raum —	fl. 36 kr.
Sperrsitze in der Reserve-Loge des zweiten Ranges . . . . .	1 fl. — kr.	Parterre	fl. 36 kr.
Sperrsitze im Parquet . . . . .	1 fl. — kr.	Reserve-Loge des dritten Ranges . . . . .	fl. 30 kr.
		Gallerie-Loge . . . . .	fl. 24 kr.
		Gallerie . . . . .	fl. 12 kr.

### Eisenbahnfahrten:

Abends 8 Uhr 44 Minuten von Mannheim	nach Ludwigshafen.
" 9 " — " " " " " " " " " "	Ludwigshafen " Speyer u. Neustadt.
" 9 " 33 " " " " " " " " " "	Mannheim " Ludwigshafen.
" 9 " 50 " " " " " " " " " "	Ludwigshafen " Frankenthal u. Worms.
" 10 " 10 " " " " " " " " " "	Mannheim " Heidelberg.
Nachts 12 " 55 " " " " " " " " " "	" " Heidelberg.